



| | |
|--|--|
| Unternehmen | |
| Straße und Hausnummer | |
| PLZ und Stadt | |
| Homepage | |
| Reiseteilnehmer*in | |
| Position im Unternehmen (dt. und engl.) | |
| Telefonnummer | |
| E-Mail-Adresse | |

Unternehmenskurzprofil (max. 1500 Zeichen)

Wie viele Mitarbeitende hat Ihr Unternehmen?

*Fällt Ihr Unternehmen unter die EU- Definition für kleine und mittlere Unternehmen (Unternehmen bis 249 Mitarbeiter*innen und bis 50 Millionen Umsatz €/Jahr oder bis 43 Millionen Bilanzsumme €/Jahr)*

☐

Ja

☐

Nein

*In welchem musikwirtschaftlichen Teilgebiet sind Sie tätig (Recorded, Live, Publishing, Management, o.a.)?
Welche Produkte/Dienstleistungen bietet Ihr Unternehmen an?*

Warum möchten Sie Teil der Delegation sein?

Waren Sie schon einmal beim Eurosonic Noorderslag?

Was erhoffen Sie sich vom Besuch des Eurosonic Noorderslag? Was wäre das optimale Ergebnis / der optimale Output für Sie?

Wen würden Sie gerne treffen? Welche Kontakte sind für Sie relevant und warum?

An welchen Tagen werden Sie vor Ort sein?

Stehen Sie für das Speedmeeting und/oder Matchmaking und die Reception von Hamburg Music (voraussichtlich am Freitag den 20.01.2023) zur Verfügung? Die Teilnahme ist Voraussetzung für eine Berücksichtigung Ihrer Bewerbung.

Ergänzende Bemerkungen:

Vielen Dank

Mit der Abgabe des Bewerbungsformulars erkläre ich mich einverstanden, dass ich im Rahmen von Hamburg Music International als Ansprechpartner*in für an der gleichen Veranstaltung interessierte Hamburger Unternehmen fungiere und stimme der Übermittlung meiner Kontaktdaten an das entsprechende Unternehmen zu.

Ort, Datum & Unterschrift

INFOS UND REGULARIEN ZUR BEANTRAGUNG DES REISEKOSTENZUSCHUSSES

- DELEGATION ESNS 2023 -

1. Antragsverfahren

Die Bewerbung für die Teilnahme an der Delegation ESNS 2023 und die damit verbundene Beantragung der Reisekostenbezuschussung erfolgt per **Zusendung des vorliegenden ausgefüllten Bewerbungsformulars bis zum 20.11.2022 per PDF an international@musikwirtschaft.org.**

Die IHM hält sich an die gegebenen Datenschutzgesetze und erhebt nur Daten, die für die Bearbeitung der Anträge zwingend notwendig sind.

2. Art der Unterstützung

Hamburg Music International unterstützt die Delegationsteilnahme mit pauschal maximal **700 Euro (netto)** pro Person/Unternehmen. Dieser Zuschuss kann nur für den/die jeweils individuelle/n Antragssteller*in beantragt werden.

Bezuschusst werden:

- Reise- und Übernachtungskosten
- Akkreditierung

3. Antragsvoraussetzungen

Das Programm ist ausgelegt für KMU (= Unternehmen bis 249 Mitarbeiter*innen und bis 50 Millionen Umsatz €/Jahr oder bis 43 Millionen Bilanzsumme €/Jahr) aus der Hamburger Musikwirtschaft. Dies umfasst Unternehmen, die entweder ihren Sitz oder eine im Handelsregister eingetragene Zweigniederlassung in Hamburg haben und deren Unternehmenszweck entlang der musikwirtschaftlichen Wertschöpfungskette angesiedelt ist.

Pro Unternehmen wird maximal ein Antrag bewilligt. Voraussetzung für eine Bewilligung ist eine Teilnahmebestätigung.

Bezuschusste Unternehmen erklären sich bereit, als Ansprechpartner für an der Veranstaltung interessierte Unternehmen aus der Hamburger Musikwirtschaft zu fungieren und dementsprechend entstandenes Fachwissen mit Hamburg Music International für etwaige zukünftige Markterschließungsprogramme auf Anfrage zu teilen und Hinweise zu Eigenheiten des jeweiligen Marktes zu geben.

4. Abrechnung/Abwicklung/Nachweis

Die Auszahlung der Reisekostenbezuschussung erfolgt nach **Rechnungsstellung** durch das Unternehmen an die IHM. Die Rechnung muss **bis zum 10.12.2022** an folgende Adresse gestellt werden:

Hamburg Music Business e.V.
Neuer Pferdemarkt 1
20359 Hamburg

Der Zuschuss wird als Vorauszahlung per Rechnungsstellung gewährt. Der Verwendungszweck sowie die Bedingungen zu Nachweisen und möglichen Rückzahlungen werden in einem separaten Vertrag festgehalten.

Für den Nachweis über die Ausschöpfung der kompletten Bezuschussung werden benötigt:

- Nachweis der Konferenzteilnahme (Konferenzticket)
- Sämtliche Rechnungen der für den Zuschuss relevanten Kosten.

Der maximal bewilligte Zuschuss beträgt 700 Euro (netto). Die Auszahlung erfolgt nach Prüfung der Unterlagen, spätestens zum 31.12.2022. Die IHM behält sich vor, bei Nichtausschöpfung des Gesamtbetrags die bewilligte Fördersumme zu minimieren. Eine Bezuschussung der entstandenen und nachgewiesenen Kosten ist auch im Falle einer digitalen Durchführung des Programms möglich. Ausfallkosten (z.B. Reisekosten) im Falle einer digitalen Durchführung sind nur dann förderfähig, wenn entsprechende erfolglose Stornierungsversuche nachgewiesen werden können. Als Ausfallkosten in diesem Sinne gilt nicht, wenn statt einer Rückzahlung Gutscheine/Guthaben ausgestellt werden. Angesichts der aktuellen Lage sind die Förderempfänger dazu angehalten, ihre Reise so zu planen, dass ihnen die Kosten für insbesondere Anreise und Unterkunft vor Ort im Falle des Nichtantretens der Reise erstattet werden.

5. Besondere Bedingungen

Sofern nicht nachvollziehbar begründet, werden Kosten für Bahn- und Flugverbindungen ausschließlich in der 2. Klasse berücksichtigt. Hotelkosten werden gemäß den [Richtlinien des Bundesministeriums der Finanzen](#) berücksichtigt.

Ausgeschlossen von der Bezuschussung sind Bewirtungskosten.

6. Förderzweck

Das Hamburg Music International Export Programme ist ein Programm für die Internationalisierung der Hamburger Musikwirtschaft. Die Interessengemeinschaft Hamburger Musikwirtschaft bezuschusst Export- und Importvorhaben von kleinen und mittleren Unternehmen aus Hamburg, um die musikwirtschaftliche Erschließung ausländischer Zielmärkte zu unterstützen. Der kurz- bis mittelfristige Aufbau von Unternehmenskontakten und Geschäftsbeziehungen ist dabei Schlüssel für den nachhaltigen Aufbau von Außenwirtschaftsbeziehungen der Hamburger Musikwirtschaft und ihrer Künstler*innen. Die teilnehmenden Unternehmen wirken hierbei zudem als Repräsentanten der Hamburger Musikwirtschaft und helfen durch Vernetzung und den Aufbau von Kooperationen mit ausländischen Akteur*innen, Hamburg als Musikstadt international zu präsentieren.

Hamburg Music International wird gefördert durch die Freie und Hansestadt Hamburg.